

## Klassischer Rocksound auf der Burgbühne



■ **Kastellaun.** Ein lauer Sommerabend lockte zum Open-Air auf die Kastellauner Burg. Musikalisch war das Ganze allerdings alles andere als lau. Die Frankfurter Band Purple Rising lieferte auf Einladung des Kastellauner Kunst- und Kulturvereins (KuKuK) eine kernige Show für Altrockler und solche, die's noch werden wollen. Es erklangen die Klassiker von Deep Purple wie

„Smoke on the water“, „Woman from Tokyo“ oder „Stormbringer“. Die Band zählt zu den beliebtesten Coverbands von Deep Purple und zog die zahlreich angereisten Fans in ihren Bann. Der Wettergott meinte es mit den Kastellaunern gut, sodass die begeisterten Gäste ausgelassen das Tanzbein schwingen konnten. Sänger Alex Stahl kam beim Klassiker „Child in

Time“ an Ian Gillan in seinen besten Zeiten in den 70er-Jahren heran. Absolut überzeugend war auch der Gitarrist Reik Muhs, der seinen Ritchie Blackmore verinnerlicht hat und mit den Marshall-Verstärkern im Rücken auch den amtlichen Sound ablieferte. Kollege Andreas König an der Hammond-Organ lieferte die kraftvollen Tastenklänge dazu.